

Good Morning Europe – Café Luitpold

München, 30.01.2020

Am letzten Donnerstag startete unser Format "**Good Morning Europe**" im Café Luitpold in das neue Jahr 2020. Für den Experteninput konnten wir Walter Brinkmann gewinnen. Der stellvertretende Vorsitzende der Europa Union München fasste in seinem zehnminütigen Input die nächsten Schritte des Austritts des Vereinigten Königreichs aus der Europäischen Union zusammen. Dabei betonte er, dass allein ein Freihandelsabkommen zwischen beiden Verhandlungsseiten in einem Jahr kaum realisierbar sei. Der Europaexperte Brinkmann scherzte deshalb, dass im Juli das Thema "Brexit" wieder bei Good Morning Europe diskutiert werden könne, da der britische Premier Boris Johnson bis dahin eine Verlängerung der einjährigen Übergangsfrist beantragt haben muss. Sollte er diese nicht einreichen und kein Abkommen zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich vorliegt, wird es Ende 2020 zu einem harten Brexit kommen. Eine Situation, die laut Brinkmann, niemand wollen kann. Walter Brinkmann, der selbst lange im Vereinigten Königreich gelebt und gearbeitet hat, beantwortete in den restlichen 20 Minuten viele Fragen der Gäste und schuf damit für alle Teilnehmenden mehr Klarheit in die Diskussion um den Brexit.